

Am Department für Biotechnologie, Institut für Zell- und Gewebekulturtechnologien kommt es im Rahmen eines drittmittelfinanzierten Projektes zur Besetzung einer Stelle als:

Technische Fachkraft / Laborant*in (Kennzahl 97)

Beschäftigungsausmaß: 30 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses: ab 15.08.2022, befristet bis 30.04.2025

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: IIb
Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 1.562,10 (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Das St. Anna Kinderkrebsforschungsinstitut (CCRI) Österreich, hat sich mit der Medizinischen Universität Wien (MUW) und der Universität für Bodenkultur (BOKU) zusammengeschlossen, um die Entstehung von pädiatrischen Knochensarkomen mit Hilfe von Entwicklungs- und Trans-Spezies-Genomik in einem von einer internationalen Organisation geförderten Projekt zu verfolgen.

Das interdisziplinäre Projektkonsortium hat seinen Sitz in Wien. Sie werden in diesem Konsortium als Technische Fachkraft/Laborant*in in einem Team von 2 Postdocs, 3 Doktorand*innen und 3 Laborant*innen aus den Bereichen Entwicklungs- und Computerbiologie, Genomik und Zellkultur von Stammzellen zusammenarbeiten und bei der Entwicklung neuartiger Modelle für Krebsforschung helfen. Ein besonderer Fokus liegt auf der Etablierung möglichst physiologischer Zellkulturbedingungen, welche den Zustand in vivo nachstellen sollen. Dafür werden verschiedene 3D Zellkulturtechniken und reduzierte Sauerstoffbedingungen (Hypoxie) verwendet.

Wenn Sie dazu beitragen möchten, die präklinische Therapieentwicklung für pädiatrische Sarkome voran zu bringen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Aufgaben

- Steriles Arbeiten im Labor
- Zellkultur von primären Stammzellen und Zelllinien
- Durchführung gängiger Standardanalysen und biologischer Assays
- Unterstützung im Labormanagement (Bestellung von Labormaterialien, Instandhaltung und Wartung von Equipment, täglich anfallende Tätigkeiten wie Autoklavieren etc.)
- Arbeiten und Dokumentation nach bestehenden SOP

Erwünschte Qualifikationen

- Abgeschlossenes Masterstudium (Biotechnologie, (Entwicklungs)Biologie, Molekularbiologie oder vergleichbar) oder fundierte Erfahrung als Laborant*in in einem ähnlichen Bereich, vorzugsweise mit Zellkulturerfahrung
- Selbstständiges und selbst-organisiertes Arbeiten erwünscht
- Erfahrung mit Kultivierung adhärenter Zellen
- Erfahrung mit Durchflusszytometrie von Vorteil
- Erfahrung mit 3D Zellkulturtechnologien von Vorteil
- Englischkenntnisse notwendig, da Sie in einem internationalen Team arbeiten werden

Erscheinungstermin: 13.05.2022
Bewerbungsfrist: 03.06.2022

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Menschen mit Behinderung und entsprechender Qualifikationen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung inkl.

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf
- Zeugnisse/Bescheinigungen

an das Personalmanagement, **Kennzahl 97**, der Universität für Bodenkultur, Peter-Jordan-Straße 70, 1190 Wien; E-Mail: kerstin.buchmueller@boku.ac.at; **Bitte Kennzahl unbedingt anführen!**

Die Bewerber*innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at